

GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Personalräte und Frauenbeauftragten der bremischen Verwaltungen und Betriebe



Auskunft erteilt: Doris Hülsmeier
Telefon: 361 6332

-Rundschreiben Nr. 1 vom 16. Januar 2008

Befragung der Interessenvertretungen zu Konsequenzen aus der Personalkürzungspolitik des Senats

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Vorbereitungsgruppe des GPR-Arbeitskreises „Zukunftssicherung des bremischen öffentlichen Dienstes“ hat einen Fragebogen zum Thema „Aufgabenwahrnehmung und Personalausstattung“ erarbeitet (Anlage) und bittet die örtlichen Interessenvertretungen, diesen zu beantworten.

Auf diesem Wege wollen wir im Zusammenhang mit den kommenden Haushaltsberatungen weitere Argumente gegen die Personalkürzungspolitik des Senats sammeln. Es geht um die derzeitige Situation und um die vorgesehenen Veränderungen bei Aufgabenwahrnehmung und Personalausstattung. Dabei interessieren uns insbesondere die Auswirkungen der Personalkürzungen auf die Arbeitsbedingungen der KollegInnen und auf die Dienstleistungen bzw. das Gemeinwesen und die BürgerInnen.

Über den Umgang mit den Ergebnissen der Befragung werden wir nur gemeinsam mit den betreffenden Interessenvertretungen entscheiden. Wir werden nicht ohne sie damit in die Öffentlichkeit gehen.

Wir bitten um Rücksendung der Antworten bis zum **1. Februar 2008**.

Das nächste Treffen des GPR-Arbeitskreises „Zukunftssicherung des bremischen öffentlichen Dienstes“ zur Sichtung der Ergebnisse der Umfrage und zur Planung des weiteren Vorgehens findet am Freitag, dem 8. Februar 2008 um 10 Uhr statt. Eine gesonderte Einladung erfolgt noch.

Mit kollegialen Grüßen

Edmund Mevissen
Vorsitzender

Anlage